
Subject: wenn pille helfen würde...

Posted by [tividi](#) on Thu, 03 May 2012 07:35:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...wielang würde das dauern?

Ich kann einfach nicht mehr!! mir gehts so dermassen beschissen.....

meine Seiten sin ja schon bald kahl....

Ich weiß nicht was ich sonst noch machen soll.

okay ich hab erst vor ca 2 Wochen mit dem Bockshornklee angefangen, der soll ja auch gut sein bei hormonellen Haarausfall?! aber ich kann nicht noch drei Monate was probieren wo dann vermutlich wieder nicht hilft?

da ises vielleicht doch wahrscheinlicher das die Pille helfen könnte?!

is eigentlich dann meine Letzte Hoffnung.

Wenn die nicht hilft.... tja was dann.. oh goott ich darf da garnicht dran denken...

Subject: Aw: wenn pille helfen würde...

Posted by [mia*](#) on Thu, 03 May 2012 14:45:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fühl dich mal fest umarmt!! ich kann gut verstehen, dass du dich an jeden strohhalm klammerst, das macht jeder in der situation.

nur die pille ist ja auch nichts für ewig.. wenn du das aber ausprobieren möchtest würde ich es machen, dein leidensdruck ist ja sehr groß.

ich persönlich würde die pille nicht mehr nehmen aus anderen gründen. aber wenn man sich dadurch eine potentielle variante vorenthält den ha in den griff zu kriegen..hmm das musst du gut wirklich gut abwägen.

Subject: Aw: wenn pille helfen würde...

Posted by [tividi](#) on Thu, 03 May 2012 14:51:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke mia.

ja ich wollte sie eigentlich auch nie wieder nehmen.

aber ich weiß grad einfach nicht mehr was ich tun soll.
Es fallen tag täglich sooo viele Haare aus. Ich seh ja jetzt schon grauenhaft aus.
Lieber würd ich erstmal noch irgendwas anderes versuchen.
Oder warten obs vielleicht doch am Eisen auch lag..

aber mir rennt einfach die Zeit davon.. einfach abwarten geht eigentlich nicht...

Mia, du nimmst doch Regaine? Seit wann? und hat sich dadurch garnix gebessert?

Subject: Aw: wenn pille helfen würde...
Posted by [Thatlittlehope](#) on Thu, 03 May 2012 17:18:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo tividi, ich nehme die Pille wegen des HAs und mir hat es anscheinend geholfen.

Ich hatte davor noch nie die Pille genommen und hatte deswegen Angst, wegen dem, was ich so gelesen hatte, aber ich habs einfach genommen. Ungefähr 5 Wochen danach merkte ich, dass mir immer weniger Haare ausfallen, wenn ich mir durch die Haare gehe und nach dem duschen auch und es wurde immer weniger. Jetzt bin ich fast immer seit ungefähr 3 Monaten unter der 100 Haare Marke und nachwachsen tut auch einiges, ich hoffe es wird mehr, aber ich bin überzeugt, dass es mir geholfen hat und vertragen tue ich es auch bestens.

Subject: Aw: wenn pille helfen würde...
Posted by [tividi](#) on Thu, 03 May 2012 18:36:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hey danke Thatlittlehope.

Welche Pille nimmst du? Und wurden bei dir vorher die Hormone kontrolliert??

Subject: Aw: wenn pille helfen würde...
Posted by [Thatlittlehope](#) on Thu, 03 May 2012 19:07:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehme dir Maxim. Die Hormone wurden auch gecheckt und da war eigentlich alles im Rahmen, aber irgendwie meinte meine Gyn, dass die Konstellation der Hormone zueinander nicht stimmt. Also dass, obwohl die Werte der männlichen Hormone im Rahmen liegen, diese an den HA Schuld sind. Da ist ne stärkere Körperbehaarung habe und meine Periode sehr unregelmäßig ist, besteht der Verdacht auf PCO und sie meinte, dass die Pille Maxim

typischerweise bei PCO eingesetzt wird. Letztendlich hab ich die Pille genommen, weil es wirklich den Anschein hatte, dass sie mir helfen will.

Subject: Aw: wenn pille helfen würde...

Posted by [Skumkanterella](#) on Thu, 03 May 2012 20:07:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tividi!

Ich antworte dir jetzt mal hier in diesem Thread auf die Frage, wann die Pille bei mir gewirkt hat.

Antwort: ich warte noch darauf

Ich nehme die Pille jetzt seit dem 12. Februar, also noch nicht mal drei Monate.

Etwa ab Anfang April ließ mein Haarausfall nach und liegt nun bei etwa 50-60 Haaren am Tag. Für mich ist das nicht normal, hatte immer Haare, die "nicht ausgingen", aber ich weiß, dass es nicht mehr dramatisch ist.

Ich glaube nicht, dass die Pille dafür verantwortlich ist.

Grund: Mein Haarausfall lag teilweise an der Synchronisation der Haarfollikel durch Östrogenabfall, teilweise an zuvielen Androgenen. Wahrscheinlich ließ der Synchronisationseffekt zu diesem Zeitpunkt etwas nach.

Grund 2: Ich hatte am 13. Februar noch stark erhöhtes freies Testosteron und ein Ekzem auf der Kopfhaut (eindeutig durch zuviele männliche Hormone). Nach Einnahme der Pille verschwand dieses nach ungefähr 1-2 Wochen. Von daher ist es kein Wunder, dass die ursprüngliche Situation noch nicht wiederhergestellt sein kann. Schließlich ist der Haarzyklus ungefähr 100 Tage lang (Katagen- und Telogenphase) und die Pille muss auch noch wirken und den Hormonstatus neu organisieren, wobei das tut sie normalerweise recht schnell.

Ich hoffe, dass ich in den nächsten Wochen eine wahre Veränderung bemerke. Ich weiß, manche sprechen von einer Veränderung von einem Tag auf den anderen. Aber ich bin (noch) Anhängerin der Schulmedizin und bin mir nicht sicher, ob Haare, die beim Absetzen der Pille ja auch drei Monate gebraucht haben, um auszufallen, in nur zwei Wochen aufhören können, auszufallen.

Was die Pille positiv verändert hat: Ich habe ziemlich viel Nachwuchs. Und besonders in den letzten Tagen merke ich, dass meine schöne, alte Haarstruktur langsam wiederkommt, und sie wieder seidig und glänzend werden. Hoffentlich ein gutes Zeichen.

Achso, und wegen deiner Überlegung, ob du die Pille nehmen sollst oder nicht:

An deiner Stelle würde ich entweder die Pille versuchen oder gleich schwanger werden

Nein, mal im Ernst: Natürlich musst du es entscheiden. Hast du das Gefühl, dass du

endokrinologisch in guten Händen bist? Wenn dir nicht nur gesagt wurde, dass du jetzt "die Pille mal probieren sollst", sondern der Endokrinologe deinen Hormonstatus wirklich "checkt", würde ich es in Betracht ziehen. Auf Mesotherapie würde ich persönlich nur begleitend setzen; meiner Meinung nach müssen Ursachen meist systemisch bekämpft werden.

Subject: Aw: wenn pille helfen würde...

Posted by [tividi](#) on Thu, 03 May 2012 20:16:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Skumkanterella

danke für deine Antwort.

also wenn dein Haarausfall auf 50-60 runterging...damit wär ich schon echt verdammt glücklich!!

hab ja teilweise momentan das 10fache

wieviel wars denn zuvor?

naja ich war jetzt letztens das erste mal bei dem Endokrinologen.
Mal sehen was er morgen so sagt.

das du viel Nachwuchs hast find ich schonmal gut zu hören.
Hab oft gelesen das man mit der Pille keinen Nachwuchs hat

Subject: Aw: wenn pille helfen würde...

Posted by [Skumkanterella](#) on Thu, 03 May 2012 20:23:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Ich weiß leider nicht, wieviels davor war, aber mehr. Ich habe damals nicht gezählt. Habe das mal nach dem waschen versucht, aber als ich bei über 40 angelangt war, habe ich das Bündel in den Müll geschmissen. Und mir gedacht, ich sollte das meiner Psyche nicht antun.

Also es ist schon weniger jetzt. Ob man unter der Pille Nachwuchs hat oder nicht, kann ich nicht beurteilen. Meine Haare sind früher unter der Pille auch gewachsen, warum dann nicht jetzt? Aber dazu kann ich leider erst in einigen Monaten etwas sagen-

Bei den meisten Menschen dauert es bis zum richtigen Fortschritt (falls die Pille wirkt) wohl schon um die vier Monate (Hormone müssen umgestellt werden und Haarzyklus muss sich neu orientieren). Haare, die bereits in der Katagen- oder Telogenphase sind, können nicht mehr in

die Anagenphase zurückgeholt werden.

Vielleicht kann man in der Überbrückungszeit mit topischen Mitteln nachhelfen?
